



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: E V - vj 1/07
Bestellnr.: E 5023 200741

Juni 2007

Umsatz und Beschäftigte im Handwerk im 1. Vierteljahr 2007

Messzahlen für Umsatz und Beschäftigte
nach Gewerbe- und Wirtschaftszweigen

215 / 07

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient vor allem der Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Handwerk insgesamt sowie in wichtigen Gewerbe- und Wirtschaftszweigen. Außerdem sollen Strukturveränderungen im Handwerk frühzeitig aufgezeigt werden.

Bei der Handwerksberichterstattung werden die wirtschaftlichen Veränderungen im Handwerk in Form von Messzahlen und Veränderungsraten ermittelt. Basis für die Messzahlen waren bis 1998 die Ergebnisse der Handwerkszählung 1995. Im Rahmen der Anpassung der Handwerksberichterstattung an die neue Anlage A der Handwerksordnung (HwO) wurde der Nachweis der Ergebnisse ab dem Berichtsquartal 1/1999 auf die neue Basis 1998 umgestellt. Durch eine erneute Änderung der Anlage A der HwO zum 1. Januar 2004 erfolgte ab dem Berichtsquartal 1/2004 eine Umstellung der Basis auf das Jahr 2003. Damit ist die neue Basis bei den Beschäftigten der 30. September 2003 und beim Umsatz der Vierteljahresdurchschnitt des Jahres 2003.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz – HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3158) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Zeitliche Vergleichbarkeit

Zum 1. Januar 2004 ist das Dritte Gesetz zur Änderung der Handwerksordnung (HwO) und anderer handwerksrechtlicher Vorschriften in Kraft getreten. Demnach umfasst die Anlage A zur HwO nur noch solche Gewerbe, die als zulassungspflichtige Handwerke betrieben werden können. Hierbei handelt es sich um 41 Gewerbe. Die übrigen 53 Gewerbe der bisherigen Anlage A zur HwO wurden als zulassungsfreie Handwerke in die Anlage B Abschnitt 1 überführt.

Das Handwerkstatistikgesetz (HwStatG) ist die Rechtsgrundlage für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung und bezieht sich auf die Anlage A zur HwO. Da das Handwerkstatistikgesetz unverändert geblieben ist, werden in diese Statistik ab dem Berichtsjahr 2004 nur noch die 41 Gewerbe der neuen Anlage A einbezogen. Aus diesem Grund wurden für die Berechnung der für das Jahr 2004 zu veröffentlichenden Messzahlen und Veränderungsraten alle Ergebnisse der Handwerksberichterstattung für das Jahr 2003 anhand der vorliegenden Stichprobenangaben der nunmehr kleineren Grundgesamtheit neu hochgerechnet. Außerdem wurden neue Basiswerte für die Ermittlung der Messzahlen festgelegt (Beschäftigte: 30.09.2003 = 100, Umsatz: 2003 = 100). Des Weiteren wurden für den Ergebnismesswert der Handwerksberichterstattung ab dem Berichtsjahr 2004 neue Gruppen aus „verwandten“ Gewerbebezeichnungen gebildet.

Die früher veröffentlichten Ergebnisse der Handwerksberichterstattung bis zum Berichtsjahr 2003 sind somit nicht ohne Weiteres mit den ab 2004 ermittelten Ergebnissen vergleichbar.

Erhebungsbereich

Erhebungsbereich der Handwerksberichterstattung ist das selbständige Handwerk, d.h. die in die Handwerksrolle eingetragenen selbständigen Unternehmen. Nicht einbezogen sind dagegen die Angaben handwerklicher Nebenbetriebe. Gleiches gilt für Unternehmen, die zum handwerksähnlichen Gewerbe nach der Anlage B der Handwerksordnung zählen. Die Statistik wird als Stichprobenerhebung bei bundesweit höchstens 50 000 Unternehmen durchgeführt. In Rheinland-Pfalz sind es ca. 2 700.

Erhebungsmerkmale

Erhebungsmerkmale der Handwerksberichterstattung sind:

- Umsatz (ohne Umsatzsteuer) im abgelaufenen Kalendervierteljahr,
- Beschäftigte am Ende des abgelaufenen Kalendervierteljahres,
- hauptsächlich ausgeübtes Gewerbe nach der Anlage A der Handwerksordnung sowie
- ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeiten und deren Schwerpunkt.

Die Merkmale Umsatz und Beschäftigte werden vierteljährlich, die anderen jährlich, jeweils zum Ende des dritten Kalendervierteljahres erhoben.

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Umsatz ¹⁾ nach ausgewählten Gewerbezeigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Gewerbezeig	2006				2007	Veränderung 1. Vj. 2007 gegenüber	
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	Vor- quartal	Vorjahres- quartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100					%	
I	Bauhauptgewerbe	58,7	83,8	96,9	115,0	68,7	-40,2	17,0
	darunter:							
01 , 05	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	53,9	81,1	96,4	114,2	65,0	-43,1	20,4
03	Zimmerer	40,9	55,6	64,7	69,5	44,5	-35,9	8,8
04	Dachdecker	59,7	92,6	103,8	135,9	69,8	-48,6	16,9
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	45,2	80,5	85,7	102,7	45,8	-55,5	1,1
II	Ausbaugewerbe	85,4	99,2	107,3	145,2	83,6	-42,4	-2,1
	darunter:							
09	Stukkateure	56,5	88,9	103,9	124,6	61,0	-51,1	7,9
10	Maler und Lackierer	62,2	86,4	100,7	121,3	69,2	-42,9	11,2
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	83,1	93,9	104,8	151,5	66,3	-56,2	-20,3
25	Elektrotechniker	102,3	116,4	116,7	163,3	106,7	-34,7	4,3
27	Tischler	84,9	95,3	106,8	139,4	89,7	-35,6	5,7
39	Glaser	69,8	83,1	92,7	119,1	77,7	-34,8	11,3
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	99,2	105,7	116,6	136,0	108,5	-20,2	9,4
	darunter:							
13	Metallbauer	88,4	91,5	107,5	132,7	94,7	-28,6	7,1
16	Feinwerkmechaniker	114,3	118,7	119,1	130,5	128,1	-1,8	12,1
19	Informationstechniker	83,7	81,2	91,0	136,9	76,6	-44,1	-8,5
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	86,2	106,3	99,2	114,7	82,1	-28,4	-4,8
	darunter:							
20	Kraftfahrzeugtechniker	86,2	103,8	98,3	111,9	81,1	-27,6	-5,9
V	Nahrungsmittelgewerbe	104,2	107,2	109,6	113,9	105,3	-7,6	1,1
	darunter:							
30	Bäcker	104,6	102,5	107,6	113,4	110,2	-2,9	5,3
32	Fleischer	104,8	113,5	113,5	114,9	101,0	-12,1	-3,6
VI	Gesundheitsgewerbe	80,0	83,8	82,2	91,0	81,8	-10,1	2,3
	darunter:							
33	Augenoptiker	75,3	79,3	81,4	82,7	79,0	-4,5	4,8
37	Zahntechniker	76,0	78,3	72,1	87,1	76,1	-12,6	0,1
VII	Friseurgewerbe	99,9	98,7	99,5	114,3	100,5	-12,1	0,6
38	Friseure	99,9	98,7	99,5	114,3	100,5	-12,1	0,6
	I n s g e s a m t	83,0	99,2	102,6	122,4	84,6	-30,8	1,9

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Gewerbezeigsystematik gemäß Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004.

Beschäftigte ¹⁾ nach ausgewählten Gewerbezeigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Gewerbezeig	2006				2007	Veränderung 1. Vj. 2007 gegenüber	
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	Vor- quartal	Vorjahres- quartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100					%	
I	Bauhauptgewerbe	79,5	80,8	84,4	83,2	84,3	1,3	6,0
	darunter:							
01 , 05	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	73,7	75,9	76,9	73,4	71,5	-2,6	-3,0
03	Zimmerer	78,2	82,5	85,5	85,3	82,9	-2,8	6,0
04	Dachdecker	75,9	80,2	83,9	92,3	87,5	-5,2	15,4
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	71,5	73,2	80,5	74,3	73,8	-0,7	3,2
II	Ausbaugewerbe	89,3	91,0	93,9	92,9	92,5	-0,4	3,7
	darunter:							
09	Stukkateure	79,2	92,7	92,3	88,6	94,7	6,9	19,5
10	Maler und Lackierer	83,5	88,9	92,5	90,1	89,2	-1,0	6,9
23, 24	Klempner; Installateur und Heizungsbauer	86,7	86,8	88,9	87,9	84,6	-3,8	-2,5
25	Elektrotechniker	96,0	96,3	100,1	99,7	101,8	2,1	6,0
27	Tischler	91,1	92,3	94,9	95,5	93,8	-1,7	3,0
39	Glaser	82,1	85,0	87,7	87,5	90,7	3,7	10,5
III	Handwerke für den gewerblichen Bedarf	89,5	90,0	93,9	94,7	94,3	-0,5	5,4
	darunter:							
13	Metallbauer	84,3	83,8	87,6	88,0	87,3	-0,8	3,6
16	Feinwerkmechaniker	93,3	93,6	97,0	98,5	100,2	1,7	7,5
19	Informationstechniker	86,3	89,2	94,2	95,0	88,2	-7,2	2,2
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	91,8	91,8	94,2	93,5	92,9	-0,6	1,3
	darunter:							
20	Kraftfahrzeugtechniker	90,4	90,5	93,0	92,1	91,4	-0,8	1,1
V	Nahrungsmittelgewerbe	99,0	100,6	102,6	100,8	99,5	-1,2	0,5
	darunter:							
30	Bäcker	99,8	101,0	104,3	104,4	103,5	-0,9	3,7
32	Fleischer	100,0	101,8	102,8	97,0	95,5	-1,5	-4,5
VI	Gesundheitsgewerbe	94,6	92,7	94,1	94,0	92,0	-2,2	-2,7
	darunter:							
33	Augenoptiker	93,2	90,5	95,9	94,9	92,3	-2,8	-0,9
37	Zahntechniker	91,5	89,4	88,1	87,9	84,5	-3,9	-7,6
VII	Friseurgewerbe	100,0	99,5	101,7	100,3	102,1	1,8	2,1
38	Friseure	100,0	99,5	101,7	100,3	102,1	1,8	2,1
	I n s g e s a m t	89,8	90,7	93,6	92,7	92,6	-0,1	3,1

1) Stand am Quartalsende. - 2) Gewerbezeigsystematik gemäß Anlage A der Handwerksordnung ab 01.01.2004.

Umsatz ¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Wirtschaftszweig	2006				2007	Veränderung 1. Vj. 2007 gegenüber	
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	Vorquartal	Vorjahresquartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100					%	
D	Verarbeitendes Gewerbe	102,2	108,0	114,6	130,3	108,8	-16,5	6,4
	darunter:							
15	Ernährungsgewerbe	105,9	108,8	111,5	115,2	109,0	-5,4	3,0
	darunter:							
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	106,5	116,4	115,9	118,6	106,1	-10,5	-0,3
15.81	Herstellung von Backwaren	106,2	103,5	107,8	109,9	111,9	1,7	5,3
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	115,9	113,5	126,6	164,4	91,4	-44,4	-21,2
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	21,7	41,6	46,4	52,7	27,9	-47,0	28,4
28	Herstellung von Metallzeugnissen	93,1	102,1	111,6	130,8	107,7	-17,6	15,7
29	Maschinenbau	104,0	127,4	131,1	141,4	134,1	-5,2	28,9
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	88,7	93,2	100,1	110,0	100,0	-9,0	12,8
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonst. Erzeugnissen	87,1	91,9	93,8	124,1	89,2	-28,1	2,4
F	Baugewerbe	61,6	84,0	95,9	122,4	65,6	-46,4	6,4
	darunter:							
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten;							
45.2	Hoch- und Tiefbau	53,0	80,3	94,1	112,6	63,3	-43,8	19,6
45.3	Bauinstallation	77,5	89,8	97,5	140,5	67,8	-51,7	-12,5
	darunter:							
45.31	Elektroinstallation	81,5	93,1	99,6	149,8	77,9	-48,0	-4,5
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	76,6	90,2	100,0	142,2	63,6	-55,3	-17,0
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	64,5	87,4	101,0	125,7	70,2	-44,1	9,0
	darunter:							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	64,2	100,1	117,7	137,9	68,7	-50,2	7,0
45.42	Bautischlerei und Bauschlosserei	73,7	87,2	97,4	130,5	80,3	-38,5	8,9
45.44	Maler- und Glasergewerbe	63,5	93,8	109,9	133,0	69,9	-47,5	10,0
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	87,2	105,7	99,4	116,5	83,9	-28,0	-3,9
	darunter:							
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	85,9	105,3	98,4	116,3	81,6	-29,8	-5,0
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	100,9	99,2	100,5	113,8	101,8	-10,5	0,9
	Insgesamt	83,0	99,2	102,6	122,4	84,6	-30,8	1,9

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

Beschäftigte ¹⁾ nach ausgewählten Wirtschaftszweigen
- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Systematik ²⁾	Wirtschaftszweig	2006				2007	Veränderung 1. Vj. 2007 gegenüber	
		1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	Vorquartal	Vorjahresquartal
		Messzahlen: Vierteljahresdurchschnitt 2003 = 100					%	
D	Verarbeitendes Gewerbe	95,7	96,4	100,0	100,0	100,2	0,2	4,7
	darunter:							
15	Ernährungsgewerbe	100,0	101,4	104,2	103,9	103,8	0,0	3,9
	darunter:							
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	99,0	101,7	103,4	101,9	101,6	-0,2	2,7
15.81	Herstellung von Backwaren	101,8	102,8	105,8	106,3	106,3	0,1	4,4
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	96,7	100,2	103,5	104,0	99,7	-4,2	3,1
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	48,1	49,3	52,9	51,9	55,9	7,8	16,3
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	88,2	86,8	90,6	90,0	93,3	3,7	5,8
29	Maschinenbau	98,2	101,1	105,6	106,9	108,3	1,3	10,3
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	96,9	95,1	95,5	96,6	94,6	-2,0	-2,3
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonst. Erzeugnissen	89,7	89,0	92,6	93,8	95,9	2,2	7,0
F	Baugewerbe	79,6	81,7	83,7	82,4	81,2	-1,5	2,0
	darunter:							
45.1,	Vorbereitende Baustellenarbeiten;							
45.2	Hoch- und Tiefbau	73,2	75,9	77,6	76,2	73,7	-3,2	0,8
45.3	Bauinstallation	89,2	88,7	91,0	90,3	89,7	-0,7	0,5
	darunter:							
45.31	Elektroinstallation	91,1	91,6	93,6	94,3	97,0	2,8	6,5
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	86,7	86,3	88,7	87,7	84,0	-4,2	-3,1
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	79,7	84,9	87,2	85,2	86,1	1,1	8,0
	darunter:							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	84,0	97,5	97,3	93,0	99,6	7,2	18,6
45.42	Bautischlerei und Bauschlosserei	85,2	85,3	87,5	89,3	88,9	-0,5	4,4
45.44	Maler- und Glasergerbe	81,2	87,3	90,4	87,3	86,4	-1,1	6,3
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	95,1	94,4	98,0	97,9	97,9	0,0	3,0
	darunter:							
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	94,4	93,6	96,9	97,3	97,3	0,0	3,0
93.02	Friseur- und Kosmetiksalons	101,1	100,1	102,9	101,5	104,4	2,8	3,3
	Insgesamt	89,8	90,7	93,6	92,7	92,6	-0,1	3,1

1) Ohne Umsatzsteuer. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003